



## Qualifikationsprofil

# Masterstudienfach Musikwissenschaft

<b>Anbietende Einheit</b>	Departement Künste, Medien, Philosophie; Fachbereich Musikwissenschaft
<b>Abschluss</b>	MA in Musikwissenschaft
<b>Umfang, Dauer, Beginn</b>	65 KP Major, 35 Minor; 4 Semester (bei Vollzeit); Herbst- und Frühjahrssemester
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch

## Studienziele

Die Studierenden verfügen über vertiefte musikwissenschaftliche Kenntnisse zu unterschiedlichen Erscheinungsformen der Musik, ihrer Wechselbeziehungen mit anderen Künsten und ihrer Rolle in der Gesellschaft sowie die Fähigkeit, eigenständig zu forschen.

## Merkmale Studienangebot

<b>Ausrichtung</b>	Wissenschaftliche Forschungsausbildung
<b>Studienrichtung(en)</b>	Musikwissenschaft
<b>Vertiefungen</b>	–
<b>Studienmodell</b>	<p>Die Studierenden wählen zwei voneinander unabhängige Studienfächer mit je 35 Kreditpunkten. In einem der beiden Fächer (Major) wird die Masterarbeit von 30 Kreditpunkten geschrieben. Weitere 20 Kreditpunkte werden im freien Wahlbereich erworben.</p> <p>Das Masterstudienfach gliedert sich in die Module: Aufbaubereich Musikwissenschaft: Geschichte, Philologie und Theorie (14 KP); Individuelle wissenschaftliche Vertiefung und musikwissenschaftliche Berufspraxis (16 KP); Masterprüfung (5 KP); Masterarbeit (30 KP, wenn Musikwissenschaft als Major).</p>
<b>Besonderheiten</b>	Die Musikwissenschaft an der Universität Basel zeichnet sich durch ihre breite historisch-systematische Perspektive aus. Eingebettet in ein dichtes regionales Netzwerk musikbezogener Einrichtungen, bietet das Studium nicht nur eine individuelle fundierte wissenschaftliche Ausbildung, sondern ermöglicht den Studierenden gleichzeitig die Mitarbeit an Projekten (etwa durch die Anrechnung von Praktika) aus der musikwissenschaftlichen Praxis.

## Berufsfelder

<b>Tätigkeitsbereiche</b>	Kulturmanagement, Dramaturgie und Programmgestaltung im Musiktheater und Konzertwesen, Musikjournalismus, Musikverlagswesen, (Musik-)Bibliothekswesen und (Musik-)Archive, Kulturämter, Erwachsenenbildung, Forschung und Lehre in Hochschulen
<b>Weiterführende Studien</b>	Doktorat

## Lehre

<b>Lehre / Lernen</b>	(begleitetes) Selbststudium, interaktives Lernen, reflektierendes Lernen, Praktikum, Projektarbeit, individuelles Lernen, forschungsorientiertes Lernen
<b>Prüfungen</b>	Schriftliche und mündliche Prüfungen, aktive Teilnahme an Lehrveranstaltungen, Seminararbeiten, Masterarbeit, Masterprüfung

## Kompetenzen

<b>Allgemein</b> Haltung / Kommunikation Arbeitsweise / Management	Studierende erwerben die Fähigkeit ... <ul style="list-style-type: none"> <li>– komplexe Sachverhalte zu analysieren, Problemstellungen und systematische Zusammenhänge zu erkennen und diese methodisch differenziert darzustellen.</li> <li>– die eigene Arbeit selbstständig zu planen, dabei Schwerpunkte zu setzen sowie eigenständige Forschungsleistungen zu erbringen.</li> <li>– unter Einbezug von Faktoren wie Arbeitsökonomie und Zeitmanagement, ein Projekt erfolgreich und effizient zu planen, durchzuführen und auszuwerten.</li> <li>– begrifflich präzise zu arbeiten und selbstständig wissenschaftliche Texte zu verfassen.</li> <li>– Forschungsergebnisse wissenschaftlich zu diskutieren und dabei die eigene Position zu prüfen und kritisch zu reflektieren.</li> <li>– wissenschaftliche Erkenntnisse schriftlich und mündlich übersichtlich sowohl vor einer wissenschaftlichen als auch für eine breitere Öffentlichkeit nachvollziehbar darzustellen und in Diskussionen zu vertreten.</li> </ul>
<b>Disziplinspezifisch</b> Wissen / Verstehen Anwendung / Urteilen Interdisziplinarität	Studierende erwerben die Fähigkeit ... <ul style="list-style-type: none"> <li>– ausgewählte Bereiche der musikwissenschaftlichen Forschung und aktueller Forschungsvorhaben souverän zu kennen.</li> <li>– individuelle Forschungsschwerpunkte zu entwickeln und zu vertiefen.</li> <li>– die wichtigsten geisteswissenschaftlichen und musikwissenschaftlichen Methoden nachvollziehbar auszuwählen und angemessen anzuwenden.</li> <li>– die entstehungszeitlichen Bedingungen des Herstellens wie der Auffassung von Musik, ihres Gebrauchs, ihrer Fixierung, klanglichen Realisierung und Verbreitung zu beschreiben und selbstständig zu analysieren.</li> <li>– musikalische Aufzeichnungen als einen zentralen Zugang zur klanglichen Umsetzung des Notierten zu verstehen.</li> <li>– musikhistorische Phänomene, Fragen der Musiküberlieferung und des Quellenstudiums bis hin zur Textkritik und Edition wissenschaftlich in selbständiger Arbeit zu erfassen.</li> <li>– die Voraussetzungen, Relevanz und Konsequenzen des eigenen wissenschaftlichen Arbeitens zu reflektieren.</li> <li>– mit musikbezogener Forschungsliteratur und Quellen in gängigen Fremdsprachen sicher umzugehen.</li> <li>– in der musikwissenschaftlichen Berufspraxis Erfahrungen zu sammeln und erste eigene Netzwerke zu schaffen.</li> </ul>

## Learning Outcomes

AbsolventInnen des Masterstudienfachs Musikwissenschaft ...

- können sich in der Musikgeschichte grundlegend orientieren und sind in der Lage, sich mit ausgewählten paradigmatischen Fragen zur Musik vom Mittelalter bis zur Gegenwart detailliert analytisch auseinanderzusetzen.
- überblicken die aktuelle musikwissenschaftliche Forschungslage sowie die neuesten entsprechenden Publikationen in ausgewählten Themenbereichen und können diese sowohl fachspezifisch als auch in interdisziplinären Diskursen kritisch reflektieren.
- können sich zu komplexen Sachverhalten der Musik- und Kulturgeschichte wie auch der musikalischen Praxis effizient Informationen beschaffen und diese mündlich wie schriftlich, vor einem wissenschaftlichen Publikum wie auch vor einer fachfremden Öffentlichkeit überzeugend gewichten, analysieren, kontextualisieren und beurteilen.
- können bei der Auseinandersetzung mit musikwissenschaftlichen Fragestellungen im Hinblick auf Methoden und im interdisziplinären Brückenschlag zu weiteren geistes- und kulturwissenschaftlichen Disziplinen vernetzt denken und Musikwerke historisch und gesellschaftlich detailliert einordnen.
- beherrschen die Werkzeuge und Methoden für eine historisch informierte Analyse von Musik in ihrer ganzen Bandbreite und bearbeiten einzelne theoretische oder praxisbezogene Fragestellungen eigenständig.
- können Musik mit gängigen analytischen Hilfsmitteln erfassen sowie korrekt einordnen und sind in der Lage, musikbezogene Sachverhalte mündlich wie schriftlich, den Bedingungen einer wissenschaftlichen Kommunikation entsprechend und gemäss den spezifischen Vorgaben des Fachgegenstandes Musik zu kommunizieren.